

Fach

Mathematik

Abschlussgrad

Bachelor of Science

Hochschule

Ruhr-Universität Bochum

Datum der Akkreditierung

30.08.2004

Dauer der Akkreditierung

30.08.2011

Start des Studienbetriebs

Zugang zum höheren Dienst? (nur für Masterstudiengänge)

Kategorisierung (nur für Master-Studiengänge)

Fakultät/Fachbereich

Fakultät für Mathematik

Kontakt

Prof. Dr. Lothar Gerritzen

Tel.: 0234 / 32 23 475

Fax: 0234 / 32 14 103

E-Mail: mathe-dekanat@ruhr-uni-bochum.de

Auflagen

- "Profil und Ziele des Studiengangs müssen klarer herausgearbeitet werden. An Stelle der generellen Ziel-formulierung „Arbeitsmarktorientierung“ sind die vorhandenen berufsorientierenden Elemente konkret zu benennen.
- Es müssen exemplarische Studienverlaufspläne erstellt werden, welche die unterschiedlichen Möglichkeiten der Schwerpunktbildung berücksichtigen.
- Die Ausbildungsziele und Modalitäten zur Absolvierung und Anerkennung des Betriebspraktikums müssen festgeschrieben und eine Praktikumsordnung muss vorgelegt werden.
- Bachelor- und Masterstudium müssen strukturell entflochten werden, d.h., es sollte nur eine geringe Zahl von Modulen angeboten werden, die sowohl für Bachelor- als auch Masterstudierende offen sind. Es muss begründet werden, aus welchen fachlichen Gründen es im jeweiligen Fall sinnvoll ist, die Veranstaltungen für beide Studiengänge zu öffnen.
- Die Modulbeschreibungen sind dahingehend zu überarbeiten, dass für jedes Modul die zu erwerbenden Kompetenzen aus Sicht der Studierenden definiert und Unstimmigkeiten in den Unterlagen beseitigt werden.

Die Auflagen wurden umgesetzt."

Profil des Studiengangs

Die Studierenden sollen im Bachelor-Studiengang grundlegende mathematische Fähigkeiten erwerben und deren Anwendungen in einem Nebenfach kennen lernen. Das Studium gliedert sich in drei Teile: Im 1. Studienjahr werden die Pflichtmodule Analysis I/II, Algebra und Geometrie I/II sowie ein Programmierkurs absolviert. Das zweite

Zusammenfassende Bewertung

Studienjahr besteht aus einem Proseminar, vier weiterführenden Vorlesungen und einem Fachpraktikum. Im dritten Studienjahr werden drei Vorlesungen besucht und ein Vertiefungsgebiet studiert, in dem die Bachelorarbeit verfasst wird. Bei den Modulen des zweiten und dritten Studienjahres bestehen größtenteils Wahlmöglichkeiten. Das Modul "Praktische Mathematik" soll in der Regel als Betriebspraktikum absolviert werden.

Hinzu kommt das Studium eines Nebenfaches, wobei fünf Fächer zur Auswahl stehen und weitere im Einzelfall als solche genehmigt werden können.

Bei dem konsekutiven Studiengang handelt es sich primär um ein fachwissenschaftlich orientiertes, auf innermathematische Inhalte konzentriertes Studienprogramm mit der Möglichkeit eines ersten berufsqualifizierenden Abschlusses nach 6 Semestern und einzelnen berufsorientierenden Elementen (z. B. Betriebspraktikum) im Bachelorstudiengang. Ein Hauptziel ist der Bochumer Fakultät für Mathematik die Gewinnung von Studierenden für die wissenschaftliche Vertiefung im Masterstudium.

Für die Studierenden stehen zahlreiche Beratungsangebote zur Verfügung. Als besonders wichtig werden von den Gutachtern die angebotenen Tutorien und das Mentorensystem erachtet. Das Profil des konsekutiven Studiengangs ist nach Ansicht der Gutachter ebenso wie die Studienstruktur in der Darstellung zu präzisieren, damit die Transparenz für die Studierenden erhöht wird.

Die gute personelle Ausstattung ermöglicht ein sehr günstiges Betreuungsverhältnis und ein reichhaltiges Lehrangebot, das besonders im Masterstudiengang zahlreiche Wahlmöglichkeiten eröffnet. Von den Gutachtern positiv hervorgehoben werden die Einbindung der Informatik als Studienschwerpunkt und das reichhaltige Spektrum von Nebenfächern. Zudem beinhaltet die internationale wissenschaftliche Verflechtung der Fakultät wichtige Impulse für die Lehre.

Die Raumkapazität ist ausreichend; die Räume sind gut ausgestattet und in einem guten Zustand.